

➤ Lob und Kritik nach Rechnungshofprüfung ➤ Tourismusstrategie 2030 sollte

# Passable Noten für Vorarlberg



Eine Photovoltaik-Anlage mit 1165 Paneelen funkelt seit kurzem auf dem Dach des 11er Tiefkühlhauses in Frastanz. Die Gesamtleistung der PV-Anlage beträgt 500 Kilowatt-Peak mit einem erwarteten Stromertrag von bis zu 500.000 Kilowattstunden. Damit könnte der jährliche Strombedarf von 113 Haushalten abgedeckt werden. 11er verwendet die Energie zur Kühlung.

Eine ordentliche Arbeit bescheinigte Rechnungshofchefin Brigitte Eggler-Bargehr dem Geschäftsführer von Vorarlberg Tourismus, Christian Schützinger. Ganz ungeschoren kam er aber nicht davon: Eggler-Bargehr präsentierte insgesamt 22 Empfehlungen in Sachen Kontrolle, Berichtspflichten und Ausschreibungsverfahren.

Bis ins Jahr 2020 hat es eine dynamische Entwicklung gegeben, pandemiebedingt stehen die Tourismus-Verantwortlichen jetzt vor neuen Herausforderungen. „Für deren Koordination kommt der Vorarlberg Tourismus GmbH eine wichtige Rolle zu. Die Tourismusstrategie verlangt aber auch eine professionelle Steuerung“, mahnte Eggler-Bargehr. Die noch aktuelle Tourismusstrategie sei nur zu Beginn professionell begleitet worden, dann sei das Ganze „eingeschlafen“. Nachdem die beiden Eigentümer – das Land mit 75

Prozent und die Wirtschaftskammer mit 25 Prozent Beteiligung an der Vorarlberg Tourismus – an einer neuen Strategie 2030 arbeiten, sollte dieser Prozess besser begleitet werden.

## Ungleiche Verteilung

Insgesamt 22 Empfehlungen hatte die Rechnungshofdirektorin aufgelistet. Bemängelt wurde etwa auch, dass die Wirtschaftskammer im Prüfzeitraum 2017 bis 2019 nur zwei Prozent der Kosten übernommen hätte. Das Land wurde mit 98 Pro-

vorarlberg@kronenzeitung.at

besser begleitet werden

# Tourismus

zent zur Kasse gebeten. Verbesserungsbedarf ortete Eggler-Bargehr zudem beim internen Kontrollsystem, das durch ein Vier-Augen-System ergänzt werden müsste. Personal- und IT-Bereich sollten klarer voneinander getrennt, die Gehaltseinstufungen besser begründet werden, befand sie.

7,82 Millionen Euro bekam Vorarlberg Tourismus von 2017 bis 2020, um Tourismus zu fördern, Märkte zu erforschen und Gemeinden zu vernetzen.



Foto: Dietmar Dengler

ANZEIGE

## In der Sonne liegt die Kraft.

Machen wir uns auf zur Energiewende.



verbund.com

**Verbund**  
Die Kraft der Wende

**Krone**  
INFO  
VORARLBERG

### SPRUCH DES TAGES:

Liebe und Geld sind gute Diener und schlechte Herren.

Ninon de Lenclos

**NAMENSTAG:** Hermann Josef, Theobald, Konstantin, Ehrenfried

### ☉ RUFNUMMERN

**KRONE-OMBUDSFRAU**  
Montag bis Freitag 10 - 15 Uhr  
057060/23436  
**GESUNDHEIT**  
Hotline Corona Virus: 1450  
Vergiftungen: 01/406 4343  
Landeszahnärztekammer Vorarlberg:  
05 05 11 - 6800  
Apothekendienst: 1455  
Telefonische Gesundheitsberatung:  
1450  
Rettungs-Notruf: 144  
Telefonseelsorge: 142  
Krebshilfe Telefon: Montag bis Freitag  
von 9 bis 12 Uhr 05572-202388  
Aidshilfe Telefon: Di und Do von 17 bis  
19 Uhr, Mi von 10 bis 13 Uhr  
05574/46526  
**IFS FRAUENNOTWOHNUNG** - Gewalt gegen Frauen und deren Kinder ...  
... wir helfen, rund um die Uhr, anonym, frauennotwohnung@ifs.at  
(0)5 1755 577  
**IFS GEWALTSCHUTZSTELLE** Vorarlberg  
(0) 5 1755 535  
gewaltschutzstelle@ifs.at  
**IFS SCHULDENBERATUNG**  
(0) 5 17 55 580

### OPFERNOTRUF

0800 112 112 (Kostenfreie Beratung)  
**VEREIN SCHMETTERLINGE** Verein für Betroffene von sexueller Gewalt und deren Angehörige 0664 8576771, www.schuetzedeinkind.at  
**Kija - KINDER & JUGEND ANWALT**  
Mo bis Do von 8.30 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr, Fr von 8.30 bis 12 Uhr  
05522 84 900 oder kija@vorarlberg.at  
**VLBG LANDESVERBAND FÜR PSYCHOTHERAPIE:** 05572 21463, www.psychotherapie.at/vlp  
**MÄDCHENTELEFON**  
0800 211317  
**RAT AUF DRAHT**  
Notruf für jungen Menschen: 147  
**FRAUENHELPLINE**  
0800 222 555 - Kostenlose telefonische Erst- und Krisenberatung für Frauen, Kinder und Jugendliche, die von Gewalt betroffen sind, täglich 0-24 Uhr  
**HELPING HAND(Y) Hotline**  
0800 240 268 - wenn du Gewalt erlebst oder beobachtest ruf an. Täglich von 8 bis 12 oder rund um die Uhr auf www.gewaltinfo.at  
**VORARLBERGER TIERRETTUNG**  
0664 333 03 30

Angebote sind bis zum 24. Juni einzureichen

## Teststraßenbetrieb wird vom Land nun nochmals ausgeschrieben

Die Vorarlberger Landesregierung hat den Teststraßen-Betrieb für die Durchführung von Coronatests neu ausgeschrieben. Grund dafür war eine Entscheidung des Landesverwaltungsgerichtes. Bereits im Februar hatte es Ärger mit einem pri-

vaten Anbieter gegeben, weil das Land den Auftrag direkt und ohne Ausschreibung an das Rote Kreuz vergeben hatte. Die offizielle Ausschreibung war in weiterer Folge auf das Rote Kreuz zugeschnitten und ließ Mitbietern kaum Chancen.

PVA hatte Zuweisungen ins Ausland gestoppt

## Reha-Aufenthalt in grenznahen Einrichtungen ist wieder möglich

Ab sofort können Vorarlberger Patienten für Reha-Behandlungen wieder nahe gelegene Einrichtungen im süddeutschen Raum in Anspruch nehmen. Die Pensionsversicherungsanstalt als für Reha-Zuweisungen hauptverantwortliche Stelle

sollte diese Reha-Aufenthalte jetzt wieder genehmigen, da die Einreisebestimmungen wieder gelockert wurden. Die PVA hatte Reha-Zuweisungen – mit einer kurzen Ausnahme Ende August 2020 – wegen der Corona-Pandemie gestoppt.